

UEFA CHAMPIONS LEAGUE - SAISON 2019/20

PRESSEMAPPEN



SK Slavia Praha

Eden Arena - Prag
Mittwoch, 2. Oktober 2019
18.55MEZ (18.55 Ortszeit)
Gruppe F - Spieltag 2



Borussia Dortmund

Letzte Aktualisierung 02/10/2019 09:39MEZ

OFFIZIELLE SPONSOREN DER UEFA CHAMPIONS LEAGUE



Frühere Begegnungen	2
Ausgangslage	4
Kader	7
Trainer	9
Spielverantwortliche	10
Spiele und Ergebnisse	13
Aufstellungen im Wettbewerb	16
Wettbewerbsfakten	18
Fakten zu den Mannschaften	20
Legende	22

Frühere Begegnungen

Direkte Duelle

Zwischen diesen beiden Teams gab es noch keine Spiele in UEFA-Wettbewerben

SK Slavia Praha - Bilanz gegen Klubs aus dem Land des Gegners

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
04/12/2008	GP	SK Slavia Praha - Hamburger SV	0-2	Prag	Olić 30, Petrić 90+1 (E)

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
15/12/2005	GP	Hamburger SV - SK Slavia Praha	2-0	Hamburg	Barbarez 9, Emile Mpenza 56

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
22/02/2001	R4	1. FC Kaiserslautern - SK Slavia Praha	1-0 ges: 1-0	Kaiserslautern	Lokvenc 60
15/02/2001	R4	SK Slavia Praha - 1. FC Kaiserslautern	0-0	Prag	

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
29/09/1998	1. Rd.	SK Slavia Praha - FC Schalke 04	1-0 ges: 1-1 (n.V., 5-4 elf)	Prag	Dostálek 18
15/09/1998	1. Rd.	FC Schalke 04 - SK Slavia Praha	1-0	Gelsenkirchen	Wilmots 40

Pokal der Pokalsieger

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
19/03/1998	VF	VfB Stuttgart - SK Slavia Praha	2-0 ges: 3-1	Stuttgart	Balakov 9, 88
05/03/1998	VF	SK Slavia Praha - VfB Stuttgart	1-1	Prag	Vácha 39; Poschner 51

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
26/09/1995	1. Rd.	SK Slavia Praha - SC Freiburg	0-0 ges: 2-1	Prag	
12/09/1995	1. Rd.	SC Freiburg - SK Slavia Praha	1-2	Freiburg im Breisgau	Todt 77; Novotný 22, Penicka 74

Pokal der Pokalsieger

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
02/10/1974	1. Rd.	FC Carl Zeiss Jena - SK Slavia Praha	1-0 ges: 1-1 (n.V., 3-2 elf)	Jena	Stein 23

Pokal der Pokalsieger

18/09/1974	1. Rd.	SK Slavia Praha - FC Carl Zeiss Jena	1-0	Prag	Herda 90
------------	--------	---	-----	------	----------

Borussia Dortmund - Bilanz gegen Klubs aus dem Land des Gegners

UEFA Intertoto Cup

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
23/07/2005	R3	SK Sigma Olomouc - Borussia Dortmund	0-0 ges: 1-1 AT	Olomouc	
16/07/2005	R3	Borussia Dortmund - SK Sigma Olomouc	1-1	Dortmund	Kringe 8; König 43

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
21/03/2002	VF	Borussia Dortmund - FC Slovan Liberec	4-0 ges: 4-0	Dortmund	Amoroso 51, Koller 57, Ricken 70, Ewerthon 89
14/03/2002	VF	FC Slovan Liberec - Borussia Dortmund	0-0	Prag	

UEFA Champions League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
25/08/1999	3. QR	Borussia Dortmund - FK Teplice	1-0 ges: 2-0	Dortmund	Herrlich 90
11/08/1999	3. QR	FK Teplice - Borussia Dortmund	0-1	Teplitz	Nerlinger 66

UEFA Champions League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
10/12/1997	GP	AC Sparta Praha - Borussia Dortmund	0-3	Prag	Möller 29, Kirovski 47, Booth 71
01/10/1997	GP	Borussia Dortmund - AC Sparta Praha	4-1	Dortmund	Herrlich 20, Chapuisat 59, 75, Heinrich 69; Siegl 76

Pokal der europäischen Meistervereine

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
18/03/1964	VF	Borussia Dortmund - FK Dukla Praha	1-3 ges: 5-3	Dortmund	Rylewicz 20; Rödr 40, Jelinek 68, 87
04/03/1964	VF	FK Dukla Praha - Borussia Dortmund	0-4	Prag	Brungs 30, Konietzka 56, Wosab 70 (E), 89

	Heim				Auswärtsmannschaft				Finale				Gesamt					
	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	ET	KT
SK Slavia Praha	6	2	3	1	6	1	0	5	0	0	0	0	12	3	3	6	5	11
Borussia Dortmund	5	3	1	1	5	3	2	0	0	0	0	0	10	6	3	1	19	5

Ausgangslage

Slavia Praha und Borussia Dortmund sind beide mit Unentschieden in die Gruppe F gestartet, obwohl für beide Teams mehr drin gewesen wäre. Den verpassten Sieg können jetzt beide Teams im direkten Duell am zweiten Spieltag nachholen.

- Slavia erkämpfte sich ein überraschendes 1:1 bei Inter Mailand und kassierte den Ausgleich dabei erst in der Nachspielzeit. Dortmund hatte sein Heimspiel gegen den FC Barcelona über 90 Minuten dominiert, brachte den Ball aber einfach nicht über die Linie, negativer Höhepunkt des Chancenwuchers war ein verschossener Elfmeter von Marco Reus.
- Es ist das erste Duell dieser beiden Klubs, auch das letzte Spiel gegen ein Team aus dem Land des nächsten Gegners liegt schon mehr als zehn Jahre zurück.

Hintergrund

Slavia

- Der Klub aus Prag führte in Mailand durch einen Treffer von Peter Olayinka aus der 63. Minute lange mit 1:0, doch Inters Ausgleich durch Nicolò Barella in der zweiten Minute der Nachspielzeit verwehrte Slavia seinen ersten Auswärtssieg in der Geschichte der UEFA Champions League. In seinen insgesamt vier Auswärtspartien in der Gruppenphase bringt es Slavia nun auf zwei Unentschieden und zwei Niederlagen.
- Letzte Saison feierte Slavia seine 18. Meisterschaft in Tschechien und die zweite in den letzten drei Jahren. Außerdem sicherte sich Prag auch den tschechischen Pokal und setzte sich zum insgesamt zweiten Mal in der Qualifikation zur UEFA Champions League durch. Letztmals gelang dies dem Klub vor zwölf Jahren, damals belegte Prag in seiner Gruppe den dritten Platz hinter Arsenal und Sevilla, danach war Slavia vier Mal in der Qualifikation zur Königsklasse hängen geblieben.
- Vor zwölf Monaten scheiterte Slavia in der dritten Qualifikationsrunde mit insgesamt 1:3 an Dynamo Kyiv (1:1 H, 0:2 A). In der Gruppenphase der UEFA Europa League schaffte das Team von Trainer Jindřich Trpišovský den zweiten Platz hinter Zenit und setzte sich in der K.o.-Runde erst gegen Genk und dann gegen Sevilla durch, ehe man in einem packenden Viertelfinale mit insgesamt 3:5 (0:1 H, 3:4 A) gegen den späteren Sieger Chelsea ausschied.
- In dieser Saison stieg Slavia in den Play-offs zur UEFA Champions League ein und setzte sich gegen den rumänischen Vertreter CFR Cluj zweimal mit 1:0 durch. Davor hatte der Klub aus Prag lediglich eines seiner letzten 15 Spiele in der UEFA Champions League gewonnen (U7, N7).
- In seiner bislang einzigen Gruppenphase in der UEFA Champions League holte Slavia 2007/08 fünf Punkte, vier davon gegen Steaua București (2:1 H, 1:1 A); außerdem gab es noch ein 0:0 zuhause gegen Arsenal.
- Das 0:1 aus der letzten Saison gegen Chelsea war die erste Heimmiederlage seit acht Partien (S4, U3); in fünf dieser Spiele blieb man ohne Gegentor.
- Für Slavia ist es das erste Duell mit einem Klub aus der Bundesliga, seit man 2008/09 in der Gruppenphase des UEFA-Pokals gegen den Hamburger SV mit 0:2 den Kürzeren gezogen hat. Damit hat Slavia seine letzten drei Spiele gegen deutsche Teams verloren, ohne dabei auch nur ein Tor zu erzielen. Der einzige Erfolg gegen eine deutsche Mannschaft aus den letzten neun Spielen datiert aus der Saison 1998/99, als man sich vor eigenen Fans mit 1:0 gegen Schalke durchsetzen konnte (U3, N5).
- Slavia ist der einzige Klub aus Tschechien, der noch im Europapokal mit dabei ist, die anderen vier Teams sind alle in der Qualifikation zur UEFA Europa League gescheitert.

Dortmund

- Nach dem torlosen Remis gegen Barcelona hat der BVB nur eines seiner letzten sechs Spiele in der UEFA Champions League gewonnen (U2, N3), in fünf dieser Spiele - darunter die letzten drei - blieb Dortmund ohne eigenes Tor.
- Als deutscher Vizemeister qualifizierte sich Dortmund letzte Saison zum 14. Mal für die UEFA Champions League; 1997 konnte man den Henkelpott gewinnen, 2013 scheiterte man erst im Finale an den Bayern. Bei fünf der letzten sechs Teilnahmen erreichte der BVB zumindest das Achtelfinale.
- In der letztjährigen Gruppenphase gewann das Team von Coach Lucien Favre bei Club Brugge (1:0) und in Monaco (2:0), nur bei Atlético Madrid kassierte man eine 0:2-Niederlage und die einzigen zwei Gegentore in der Gruppenphase. Dortmund blieb fünf Mal ohne Gegentor, schied dann aber im Achtelfinale deutlich gegen Tottenham aus (0:3 A, 0:1 H).
- Die Siege in Brügge und Monaco sind die einzigen Auswärtserfolge des BVB in den letzten zwölf Partien in fremden Stadien (U4, N6).

- Die letzten zwei Spiele von Dortmund gegen tschechische Klubs endeten torlos, zuletzt gab es gegen Sigma Olomouc 2005 in der dritten Runde des UEFA Intertoto Cups ein 0:0. Der BVB ist damit in fünf Auswärtsspielen gegen Klubs aus Tschechien oder der Tschechoslowakei ungeschlagen (S3, U2). Die letzte Niederlage gegen einen tschechischen Klub gab es 1963/64 vor eigenen Fans gegen Dukla Praha im Viertelfinalrückspiel des Pokals der Pokalsieger.
- In Prag hat der BVB noch nie ein Tor hinnehmen müssen, bei zwei Siegen und einem Unentschieden spricht das Torverhältnis von 7:0 eine deutliche Sprache zu Gunsten der Dortmunder.

Verschiedenes

- Im Juli 2017 gewann Slavia ein Testspiel gegen das von Lucien Favre trainierte Nizza mit 4:1.
- Als Spieler war Favre Teil der Schweizer Nationalmannschaft, die in einem Testspiel gegen die Tschechoslowakei in Neuchâtel 0:0 spielte. Ivo Knoflíček, heute Jugendcoach bei Slavia, stand in der Elf der Gäste.
- Mats Hummels erzielte beim 2:1-Sieg der DFB-Elf gegen die Tschechische Republik am 1. September 2017 den deutschen Siegtreffer. In diesem FIFA-WM-Qualifikationsspiel standen Jan Bořil und Tomáš Souček in der Elf der Tschechen.
- Jadon Sancho absolvierte sein erstes Pflichtländerspiel für England am 22. März dieses Jahres bei einem 5:0-Sieg im Rahmen der European Qualifiers gegen die Tschechische Republik; Souček und die eingewechselten Milan Škoda und Lukáš Masopust standen bei den Gästen im Team.
- Paco Alcácer erzielte beim 2:1-Sieg gegen Rumänien am 5. September das Siegtor der Spanier; Nicolae Stanciu stand im Team der Gastgeber.

Aktuelles

Slavia

• Sommertransfers

Zugänge: Nicolae Stanciu (al-Ahli), Yusuf Helal (Bohemians), Tomáš Holeš (Jablonec), David Hovorka (Jablonec), Jakub Hora (Teplice, auf Leihbasis), Ladislav Takács (Mladá Boleslav, auf Leihbasis), Lukáš Provod (Viktoria Plzeň)

Abgänge: Michel Ngadeu-Ngadui (Gent), Simon Deli (Club Brugge), Miroslav Stoch (PAOK), Jan Matoušek (Jablonec, auf Leihbasis), Jan Sýkora (Jablonec, auf Leihbasis), Alex Král (Spartak Moskva), Alexandru Băluță (Slovan Liberec, auf Leihbasis)

- Josef Hušbauer absolvierte am ersten Spieltag seine 50. Partie in UEFA-Vereinswettbewerben.
- Slavia feierte am 22. September einen 3:0-Derbysieg gegen Sparta Praha und ist gegen den Stadtrivalen damit seit März 2016 ungeschlagen.
- Slavias Bilanz in der tschechischen Liga steht in dieser Saison bislang bei neun Siegen und zwei Unentschieden, bei einem Torverhältnis von 23:2. Am Samstag gab es einen 1:0-Erfolg gegen Mladá Boleslav.
- Slavia, der tschechische Pokalsieger der letzten beiden Jahre, gewann am 25. September mit 8:0 gegen Zweitligist Vyšehrad. Milan Škoda steuerte vier Treffer dazu bei.
- Am 6. Juli 2019 gewann Slavia den tschechoslowakischen Supercup, durch ein 3:0 gegen den slowakischen Pokalsieger Spartak Trnava.
- Inklusiv dieser Partie ist der Klub aus Prag seit 24 Pflichtspielen ungeschlagen (19 Siege, 5 Remis), seit einem 0:1 bei Zlín am 21. April in der Liga.
- In seinen zwölf Pflichtspielen für Slavia in dieser Saison blieb Torhüter Ondřej Kolář zehn Mal ohne Gegentor.
- Ibrahim Traoré fehlte in den letzten drei Partien von Slavia wegen einer Knöchelverletzung.
- Peter Olayinka wurde für das anstehende Freundschaftsspiel gegen Brasilien erstmals in den Kader von Nigeria berufen.

Dortmund

• Sommertransfers

Zugänge: Julian Brandt (Leverkusen), Nico Schulz (Hoffenheim), Thorgan Hazard (Mönchengladbach), Mateu Morey (Barcelona), Mats Hummels (Bayern)

Abgänge: Alexander Isak (Real Sociedad), Jeremy Toljan (Sassuolo, auf Leihbasis), Abdou Diallo (Paris), Sebastian Rode (Eintracht Frankfurt), Maximilian Philipp (Dinamo Moskva), André Schürrle (Spartak Moskva, auf Leihbasis), Felix Passlack (Fortuna Sittard, auf Leihbasis), Shinji Kagawa (Real Zaragoza), Ömer Toprak (Werder Bremen, auf Leihbasis), Sergio Gómez (Huesca, auf Leihbasis), Marius Wolf (Hertha, auf Leihbasis)

- Die drei letzten Pflichtspiele des BVB endeten unentschieden, unter anderem gab es am 22. September ein 2:2 bei Eintracht Frankfurt sowie am Samstag ebenfalls ein 2:2 gegen Werder Bremen. Das 4:0 gegen Leverkusen am 14.

September ist ihr einziger Sieg in den letzten fünf Spielen (3 Unentschieden, 1 Niederlage).

- Dortmund hat nach den ersten sechs Bundesligaspielen elf Punkte auf dem Konto.
- Paco Alcácer hat in dieser Saison in elf Pflichtspielen für Klub und Land zehn Tore geschossen.
- Am 3. August gewann der BVB durch ein 2:0 gegen Bayern München zum insgesamt sechsten Mal den deutschen Superpokal, Paco Alcácer und Jadon Sancho machten die Tore.
- Durch ein 2:0 bei Drittligist Uerdingen am 9. August zog Dortmund in die zweite Runde des DFB-Pokals ein, wo es Ende Oktober gegen Borussia Mönchengladbach geht.
- Nico Schulz zog sich bei Deutschlands 2:4-Niederlage gegen die Niederlande am 6. September eine Fußverletzung zu und fällt seitdem aus.
- Mateu Morey hat sich am 30. Juli eine Schulterverletzung zugezogen und seitdem nicht mehr gespielt, allerdings saß er am Samstag auf der Ersatzbank.
- Dortmunds Torhüter Eric Oelschlägel (Leiste) und Luca Unbehaun (Knie) sind verletzt; Marvin Hitz hatte zuletzt Probleme mit den Bauchmuskeln, saß jedoch am Samstag wieder auf der Bank.

Kader

SK Slavia Praha

Nr.	Spieler	Nat.	Geb.	Alter	D	Aktuelle Saison						Gesamt-Statistik			
						UCLQ		UCL		Liga		UCL		UEFA	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
Torhüter															
1	Ondřej Kolář	CZE	17/10/1994	24	-	2	-	1	-	9	-	1	-	17	-
30	Jakub Markovič	CZE	13/07/2001	18	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
31	Přemysl Kovář	CZE	14/10/1985	33	-	-	-	-	-	1	-	-	-	13	-
Verteidiger															
2	David Hovorka	CZE	07/08/1993	26	-	2	-	1	-	8	-	1	-	25	1
3	Tomáš Holeš	CZE	31/03/1993	26	-	1	-	-	-	3	-	-	-	7	-
5	Vladimír Coufal	CZE	22/08/1992	27	-	2	-	1	-	9	2	1	-	41	4
12	Jaroslav Zelený	CZE	20/08/1992	27	-	-	-	1	-	6	-	1	-	2	-
15	Ondřej Kúdela	CZE	26/03/1987	32	-	2	-	1	-	10	1	1	-	23	-
18	Jan Bořil	CZE	11/01/1991	28	-	2	1	1	-	7	-	1	-	37	1
19	Daniel Kosek	CZE	19/05/2001	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Ladislav Takács	CZE	15/07/1996	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
25	Michal Frydrych	CZE	27/02/1990	29	-	1	-	-	-	5	1	-	-	19	-
Mittelfeldspieler															
4	Lukáš Červ	CZE	10/04/2001	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Daniel Langhamer	CZE	20/03/2003	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Nicolae Stanciu	ROU	07/05/1993	26	-	2	-	1	-	9	2	10	-	53	12
10	Josef Hušbauer	CZE	16/03/1990	29	-	-	-	1	-	11	4	1	-	50	9
17	Lukáš Provod	CZE	23/10/1996	22	-	-	-	1	-	1	1	1	-	1	-
22	Tomáš Souček	CZE	27/02/1995	24	-	2	-	1	-	9	2	1	-	29	2
23	Petr Ševčík	CZE	04/05/1994	25	-	-	-	-	-	5	-	-	-	9	3
27	Ibrahim Traoré	CIV	16/09/1988	31	-	2	-	1	-	7	1	1	-	20	1
28	Lukáš Masopust	CZE	12/02/1993	26	-	2	1	1	-	6	2	1	-	14	1
Stürmer															
9	Peter Olayinka	NGA	16/11/1995	23	-	2	-	1	1	8	3	1	1	23	1
11	Stanislav Tecl	CZE	01/09/1990	29	-	-	-	-	-	5	-	6	1	26	7
14	Mick van Buren	NED	24/08/1992	27	-	1	-	-	-	9	1	-	-	29	5
21	Milan Škoda	CZE	16/01/1986	33	-	2	-	-	-	7	1	-	-	23	5
29	Abdulla Yusuf Helal	BHR	12/06/1993	26	-	1	-	1	-	6	-	1	-	2	-
Trainer															
-	Jindřich Trpišovský	CZE	27/02/1976	43	-	2	-	1	-	-	-	1	-	36	-

Borussia Dortmund

Nr.	Spieler	Nat.	Geb.	Alter	D	Aktuelle Saison						Gesamt-Statistik			
						UCLQ		UCL		Liga		UCL		UEFA	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
Torhüter															
1	Roman Bürki	SUI	14/11/1990	28	-	-	-	1	-	5	-	22	-	35	-
20	Jonas Hupe	GER	01/12/1999	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Luca Unbehaun	GER	27/02/2001	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Marwin Hitz	SUI	18/09/1987	32	-	-	-	-	-	1	-	1	-	13	-
36	Lucien Hawryluk	GER	05/10/2000	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Eric Oelschlägel	GER	20/09/1995	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verteidiger															
2	Dan-Axel Zagadou	FRA	03/06/1999	20	-	-	-	-	-	1	-	6	-	7	-
5	Achraf Hakimi	MAR	04/11/1998	20	-	-	-	1	-	6	1	8	-	8	-
13	Raphaël Guerreiro	POR	22/12/1993	25	-	-	-	1	-	4	1	16	6	17	6
14	Nico Schulz	GER	01/04/1993	26	-	-	-	-	-	2	-	8	-	14	1
15	Mats Hummels	GER	16/12/1988	30	-	-	-	1	-	5	-	52	4	75	6
16	Manuel Akanji	SUI	19/07/1995	24	-	-	-	1	-	6	-	12	-	13	-
18	Leonardo Balerdi	ARG	26/01/1999	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Mateu Morey	ESP	02/03/2000	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Łukasz Piszczek	POL	03/06/1985	34	-	-	-	-	-	4	-	45	-	82	5
29	Marcel Schmelzer	GER	22/01/1988	31	-	-	-	-	-	-	-	43	1	69	2
Mittelfeldspieler															
6	Thomas Delaney	DEN	03/09/1991	28	-	-	-	1	-	3	-	21	1	57	3
8	Mahmoud Dahoud	GER	01/01/1996	23	-	-	-	-	-	2	-	18	-	29	1
11	Marco Reus	GER	31/05/1989	30	-	-	-	1	-	6	4	37	17	54	26
19	Julian Brandt	GER	02/05/1996	23	-	-	-	1	-	6	1	22	1	36	2
23	Thorgan Hazard	BEL	29/03/1993	26	-	-	-	1	-	5	-	9	1	32	9
28	Axel Witsel	BEL	12/01/1989	30	-	-	-	1	-	5	1	48	3	94	13
30	Immanuel Pherai	NED	25/04/2001	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	Patrick Osterhage	GER	01/02/2000	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Giovanni Reyna	USA	18/11/2002	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Julian Weigl	GER	08/09/1995	24	-	-	-	-	-	5	-	18	1	36	1
34	Jacob Bruun Larsen	DEN	19/09/1998	21	-	-	-	1	-	3	-	6	1	6	1
37	Tobias Raschl	GER	21/02/2000	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	Jano Baxmann	GER	18/01/1999	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	Dominik Wanner	GER	04/05/1999	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stürmer															
7	Jadon Sancho	ENG	25/03/2000	19	-	-	-	1	-	6	3	8	1	8	1
9	Paco Alcácer	ESP	30/08/1993	26	-	-	-	1	-	6	5	16	2	31	9
10	Mario Götze	GER	03/06/1992	27	-	-	-	-	-	3	1	58	12	69	14
Trainer															
-	Lucien Favre	SUI	02/11/1957	61	-	-	-	1	-	-	-	10	-	74	-

Trainer

Jindřich Trpišovský

Geboren am: 27. Februar 1976

Nationalität: Tscheche

Trainerkarriere: Horní Měcholupy, Viktoria Žižkov, Slovan Liberec, Slavia Praha

- Trpišovský spielte aktiv auf Amateurebene und interessierte sich schon früh für die Trainerarbeit. Nach mehr als 15 Jahren bei Jugendmannschaften wechselte er 2009 in den Herrenbereich, zwei Jahre später übernahm er die Amateurmansschaft von Horní Měcholupy in der dritten Liga.
- 2013 ging er zu Viktoria Žižkov, wo er zwei Jahre blieb, ehe er im Juni 2015 dem Ruf von Slovan Liberec folgte. Trpišovský führte den Klub 2015/16 in die Gruppenphase der UEFA Europa League, wo es für Slovan aber trotz eines denkwürdigen 1:0-Auswärtssieges gegen Marseille nur zum dritten Rang reichte.
- Im Dezember 2017 suchte Trpišovský bei Slavia Praha eine neue Herausforderung und nahm seine Assistenten Zdeněk Houšteký und Jaroslav Köstl mit. Gleich in seiner ersten Saison gewann er mit dem Klub aus Prag den tschechischen Pokal, zudem wurde man tschechischer Vizemeister.
- Die Saison 2018/19 verlief bemerkenswert, sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene. Slavia scheiterte zwar in der dritten Qualifikationsrunde zur UEFA Champions League an Dynamo Kyiv, schaffte es dann aber ins Viertelfinale der UEFA Europa League. Auf dem Weg dorthin wurden unter anderem Genk und Sevilla ausgeschaltet, ehe die Tschechen mit einem Gesamtergebnis von 3:5 am späteren Titelträger Chelsea scheiterten.
- Auf nationaler Ebene konnte das Team von Trpišovský, der wie sein Vorbild Jürgen Klopp eine Baseballmütze trägt, zum ersten Mal seit 1942 das Double gewinnen; in die Saison 2019/20 startete Slavia mit einem Erfolg gegen CFR Cluj in den Play-offs zur UEFA Champions League und qualifizierte sich damit zum erst zweiten Mal für die Gruppenphase, zwölf Jahre nach der erstmaligen Teilnahme.

Lucien Favre

Geboren am: 2. November 1957

Nationalität: Schweizer

Aktive Karriere: Oulens, Lausanne, Neuchâtel Xamax, Servette (zweimal), Toulouse

Trainerkarriere: Echallens (Jugend), Echallens, Yverdon-Sport, Servette, Zürich, Hertha Berlin, Borussia Mönchengladbach, Nizza, Borussia Dortmund

- Der 24-fache Schweizer Nationalspieler war zu seiner aktiven Zeit Spielmacher, wurde aber durch eine schwere Knieverletzung zurückgeworfen. Nichtsdestotrotz wurde er 1985 mit Servette Schweizer Meister und war zwei Jahre zuvor zum Fußballer des Jahres gewählt worden.
- Bei seiner ersten Trainerstation führte er Echallens erstmals in der Vereinsgeschichte in die zweite Liga. Auch mit Yverdon gelang ihm ein Aufstieg (damals in die erste Liga), mit Servette, wo er den Großteil seiner Spielerkarriere verbrachte, feierte er 2001 den Gewinn des Schweizer Pokals und führte den Verein in die vierte Runde des UEFA-Pokals. Favre ging im Frühjahr 2003 zum FC Zürich, wo er erneut den Schweizer Pokal (2005) sowie zwei Meisterschaften in Folge (2006, 2007) holte und zwei Jahre hintereinander zum Schweizer Trainer des Jahres gewählt wurde.
- Im Sommer 2007 zog es ihn nach Deutschland zu Hertha. Die Hauptstadtler führte er 2008/09 sensationell auf den vierten Platz, worauf er in Deutschland zum Trainer des Jahres gewählt wurde. Im September verließ er die Hertha.
- Im Februar 2011 übernahm er Gladbach und rettete den Klub über die Relegation vor dem Abstieg. In der Saison danach wurde er Vierter und führte den Verein nach 16 Jahren Abstinenz wieder in den Europapokal. Durch den dritten Platz in der Bundesliga-Saison 2014/15 schaffte es die Borussia in die Gruppenphase der Königsklasse, was Favre zum zweiten Mal die Auszeichnung als Trainer des Jahres in Deutschland einbrachte.
- Nach seinem Rücktritt im September 2015 übernahm er im folgenden Mai Nizza und wurde 2016/17 auf Anhieb Dritter. Im Sommer 2018 kehrte er nach Deutschland zurück und wurde Trainer von Dortmund. In seiner Debütsaison führte er den BVB zur Vizemeisterschaft in der Bundesliga.

Spielverantwortliche

Schiedsrichter	Björn Kuipers (NED)
Schiedsrichter-Assistenten	Sander van Roekel (NED) , Erwin Zeinstra (NED)
Videoassistent	Pol van Boekel (NED)
Erster Assistent des Videoassistenten	Dennis Higler (NED)
Vierter Offizieller	Allard Lindhout (NED)
UEFA-Delegierter	Irakli Nakaidze (GEO)
Schiedsrichterbeobachter	Markus Nobs (SUI)

Schiedsrichter

Name	Geburtsdatum	Spiele UEFA Champions League	UEFA-Spiele
Björn Kuipers	28/03/1973	54	121

Björn Kuipers

Schiedsrichter seit: 1990

Erstligaschiedsrichter seit: 2005

FIFA-Abzeichen seit: 2006

Turniere: FIFA-Weltmeisterschaft 2018, FIFA-U20-Weltmeisterschaft 2017, UEFA EURO 2016, FIFA-Weltmeisterschaft 2014, FIFA-Konföderationen-Pokal 2013, UEFA EURO 2012, FIFA-Weltmeisterschaft 2010, UEFA-U21-Europameisterschaft 2009, UEFA-U17-Europameisterschaft 2006

Endspiele

UEFA Europa League 2018

FIFA-U20-Weltmeisterschaft 2017

UEFA Champions League 2014

FIFA-Konföderationen-Pokal 2013

UEFA Europa League 2013

UEFA-Superpokal 2011

UEFA-U21-Europameisterschaft 2009

UEFA-U17-Europameisterschaft 2006

UEFA-Champions-League-Spiele mit Beteiligung von Klubs aus einem der beiden an diesem Spiel beteiligten Länder

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
08/12/2009	UCL	GP	VfL Wolfsburg	Manchester United FC	1-3	Wolfsburg
23/02/2010	UCL	AF	VfB Stuttgart	FC Barcelona	1-1	Stuttgart
02/11/2011	UCL	GP	FC Bayern München	SSC Napoli	3-2	München
21/11/2012	UCL	GP	FC Schalke 04	Olympiacos FC	1-0	Gelsenkirchen
24/04/2013	UCL	HF	Borussia Dortmund	Real Madrid CF	4-1	Dortmund
27/08/2013	UCL	PO	PAOK FC	FC Schalke 04	2-3	Thessaloniki
02/10/2013	UCL	GP	Manchester City FC	FC Bayern München	1-3	Manchester
06/11/2013	UCL	GP	Borussia Dortmund	Arsenal FC	0-1	Dortmund
22/10/2014	UCL	GP	Bayer 04 Leverkusen	FC Zenit	2-0	Leverkusen
03/11/2015	UCL	GP	VfL Borussia Mönchengladbach	Juventus	1-1	Mönchengladbach
13/04/2016	UCL	VF	SL Benfica	FC Bayern München	2-2	Lissabon

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
14/09/2016	UCL	GP	Manchester City FC	VfL Borussia Mönchengladbach	4-0	Manchester
15/08/2017	UCL	PO	TSG 1899 Hoffenheim	Liverpool FC	1-2	Sinsheim
26/09/2017	UCL	GP	Borussia Dortmund	Real Madrid CF	1-3	Dortmund
25/04/2018	UCL	HF	FC Bayern München	Real Madrid CF	1-2	München

Spiele mit Beteiligung von Klubs aus einem der beiden an diesem Spiel beteiligten Länder

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
08/05/2006	U17	GP Endr.	Deutschland	Serbien	4-0	Luxemburg
14/05/2006	U17	F	Tschechische Republik	Russland	2-2	Luxemburg
16/08/2007	UEL	QR2	Budapest Honvéd FC	Hamburger SV	0-0	Budapest
06/11/2008	UEL	GP	FC Metalist Kharkiv	Hertha BSC Berlin	0-0	Charkiw
18/02/2009	UEL	R32	FC Zenit	VfB Stuttgart	2-1	St. Petersburg
29/06/2009	UEFA U21-EM	F	Deutschland	England	4-0	Malmö
08/12/2009	UCL	GP	VfL Wolfsburg	Manchester United FC	1-3	Wolfsburg
23/02/2010	UCL	AF	VfB Stuttgart	FC Barcelona	1-1	Stuttgart
17/03/2011	UEL	AF	Villarreal CF	Bayer 04 Leverkusen	2-1	Villarreal
02/11/2011	UCL	GP	FC Bayern München	SSC Napoli	3-2	München
11/09/2012	WM	QR	Österreich	Deutschland	1-2	Wien
21/11/2012	UCL	GP	FC Schalke 04	Olympiacos FC	1-0	Gelsenkirchen
24/04/2013	UCL	HF	Borussia Dortmund	Real Madrid CF	4-1	Dortmund
27/08/2013	UCL	PO	PAOK FC	FC Schalke 04	2-3	Thessaloniki
02/10/2013	UCL	GP	Manchester City FC	FC Bayern München	1-3	Manchester
06/11/2013	UCL	GP	Borussia Dortmund	Arsenal FC	0-1	Dortmund
27/02/2014	UEL	R32	Eintracht Frankfurt	FC Porto	3-3	Frankfurt
03/09/2014	Freunds.	GP Endr.	Deutschland	Argentinien	2-4	Düsseldorf
22/10/2014	UCL	GP	Bayer 04 Leverkusen	FC Zenit	2-0	Leverkusen
07/09/2015	EURO	QR	Schottland	Deutschland	2-3	Glasgow
03/11/2015	UCL	GP	VfL Borussia Mönchengladbach	Juventus	1-1	Mönchengladbach
18/02/2016	UEL	R32	Sporting Clube de Portugal	Bayer 04 Leverkusen	0-1	Lissabon
13/04/2016	UCL	VF	SL Benfica	FC Bayern München	2-2	Lissabon
16/06/2016	EURO	GP Endr.	Deutschland	Polen	0-0	Saint-Denis
14/09/2016	UCL	GP	Manchester City FC	VfL Borussia Mönchengladbach	4-0	Manchester
09/03/2017	UEL	AF	FC Schalke 04	VfL Borussia Mönchengladbach	1-1	Gelsenkirchen
15/08/2017	UCL	PO	TSG 1899 Hoffenheim	Liverpool FC	1-2	Sinsheim
26/09/2017	UCL	GP	Borussia Dortmund	Real Madrid CF	1-3	Dortmund
12/04/2018	UEL	VF	Olympique de Marseille	RB Leipzig	5-2	Marseille
25/04/2018	UCL	HF	FC Bayern München	Real Madrid CF	1-2	München

Spiele und Ergebnisse

SK Slavia Praha

Datum	Wettbewerb	Gegner	Ergebnis	Torschützen
15/07/2019	Liga	FC Zlín (A)	S 1-0	Hušbauer 70
21/07/2019	Liga	FK Teplice (A)	S 5-1	Zmrhal 12, van Buren 20, Hušbauer 44, Stanciu 67, Souček 90+2
28/07/2019	Liga	SK Sigma Olomouc (H)	S 1-0	Coufal 6
04/08/2019	Liga	MFK Karviná (A)	U 0-0	
10/08/2019	Liga	FC Slovan Liberec (H)	S 1-0	Masopust 39
16/08/2019	Liga	SK Dynamo České Budějovice (A)	S 3-0	Stanciu 48, Olayinka 76, Škoda 84
20/08/2019	UCL	CFR 1907 Cluj (A)	S 1-0	Masopust 28
24/08/2019	Liga	Bohemians Praha 1905 (H)	S 4-0	Hušbauer 9, Frydrych 49, Kúdela 56, Traoré 90+1
28/08/2019	UCL	CFR 1907 Cluj (H)	S 1-0	Bořil 66
01/09/2019	Liga	SFC Opava (A)	U 1-1	Olayinka 24
14/09/2019	Liga	1. FC Slovácko (H)	S 3-0	Hušbauer 20, Coufal 30, Provod 78
17/09/2019	UCL	FC Internazionale Milano (A)	U 1-1	Olayinka 63
22/09/2019	Liga	AC Sparta Praha (A)	S 3-0	Souček 19 (E), Sacek 55 (ET), Masopust 89
25/09/2019	Pokal	FK Slavoj Vysehrad (H)	S 8-0	Škoda 16, 30, 40, 43, van Buren 21, Frydrych 53, Zelený 59, Estevam Aguiar 87
28/09/2019	Liga	FK Mladá Boleslav (H)	S 1-0	Olayinka 14
02/10/2019	UCL	Borussia Dortmund (H)		
06/10/2019	Liga	FK Jablonec (A)		
19/10/2019	Liga	1. FK Příbram (H)		
23/10/2019	UCL	FC Barcelona (H)		
26/10/2019	Liga	FC Viktoria Plzeň (A)		
02/11/2019	Liga	FC Baník Ostrava (H)		
05/11/2019	UCL	FC Barcelona (A)		
09/11/2019	Liga	FK Teplice (H)		
23/11/2019	Liga	SK Sigma Olomouc (A)		
27/11/2019	UCL	FC Internazionale Milano (H)		
30/11/2019	Liga	MFK Karviná (H)		
07/12/2019	Liga	FC Slovan Liberec (A)		
10/12/2019	UCL	Borussia Dortmund (A)		
14/12/2019	Liga	SK Dynamo České Budějovice (H)		
15/02/2020	Liga	Bohemians Praha 1905 (A)		
22/02/2020	Liga	SFC Opava (H)		
29/02/2020	Liga	1. FC Slovácko (A)		
07/03/2020	Liga	AC Sparta Praha (H)		
14/03/2020	Liga	FK Mladá Boleslav (A)		
21/03/2020	Liga	FK Jablonec (H)		
04/04/2020	Liga	1. FK Příbram (A)		
11/04/2020	Liga	FC Viktoria Plzeň (H)		

SK Slavia Praha

18/04/2020	Liga	FC Baník Ostrava (A)		
25/04/2020	Liga	FC Zlín (H)		

Pos.	Vereine	S	S	U	N	ET	KT	Pkt.
1	SK Slavia Praha	11	9	2	0	23	2	29
2	FC Viktoria Plzeň	11	8	2	1	22	10	26
3	FK Jablonec	11	6	2	3	20	15	20
4	FK Mladá Boleslav	11	6	1	4	23	15	19
5	FC Baník Ostrava	11	6	0	5	18	13	18
6	SK Sigma Olomouc	11	4	4	3	17	15	16
7	1. FC Slovácko	11	4	3	4	11	18	15
8	FC Slovan Liberec	11	4	2	5	15	14	14
9	AC Sparta Praha	11	4	2	5	18	18	14
10	FK Teplice	11	3	5	3	9	12	14
11	Bohemians Praha 1905	11	3	3	5	14	19	12
12	MFK Karviná	11	2	5	4	11	10	11
13	FC Zlín	11	3	1	7	9	15	10
14	1. FK Příbram	11	3	1	7	11	22	10
15	SFC Opava	11	2	3	6	7	20	9
16	SK Dynamo České Budějovice	11	2	2	7	12	22	8

Borussia Dortmund

Datum	Wettbewerb	Gegner	Ergebnis	Torschützen
09/08/2019	Pokal	KFC Uerdingen 05 (A)	S 2-0	Reus 49, Alcácer 70
17/08/2019	Liga	FC Augsburg (H)	S 5-1	Alcácer 3, 59, Sancho 51, Reus 57, Brandt 82
23/08/2019	Liga	1. FC Köln (A)	S 3-1	Sancho 70, Hakimi 86, Alcácer 90+4
31/08/2019	Liga	1. FC Union Berlin (A)	N 1-3	Alcácer 25
14/09/2019	Liga	Bayer 04 Leverkusen (H)	S 4-0	Alcácer 28, Reus 50, 90, Guerreiro 83
17/09/2019	UCL	FC Barcelona (H)	U 0-0	
22/09/2019	Liga	Eintracht Frankfurt (A)	U 2-2	Witsel 11, Sancho 66
28/09/2019	Liga	SV Werder Bremen (H)	U 2-2	Götze 9, Reus 41
02/10/2019	UCL	SK Slavia Praha (A)		
05/10/2019	Liga	SC Freiburg (A)		
19/10/2019	Liga	VfL Borussia Mönchengladbach (H)		
23/10/2019	UCL	FC Internazionale Milano (A)		
26/10/2019	Liga	FC Schalke 04 (A)		
30/10/2019	Pokal	VfL Borussia Mönchengladbach (H)		
02/11/2019	Liga	VfL Wolfsburg (H)		
05/11/2019	UCL	FC Internazionale Milano (H)		
09/11/2019	Liga	FC Bayern München (A)		
22/11/2019	Liga	SC Paderborn 07 (H)		
27/11/2019	UCL	FC Barcelona (A)		
30/11/2019	Liga	Hertha BSC Berlin (A)		

Borussia Dortmund

07/12/2019	Liga	Fortuna Düsseldorf (H)		
10/12/2019	UCL	SK Slavia Praha (H)		
14/12/2019	Liga	1. FSV Mainz 05 (A)		
17/12/2019	Liga	RB Leipzig (H)		
20/12/2019	Liga	TSG 1899 Hoffenheim (A)		
18/01/2020	Liga	FC Augsburg (A)		
25/01/2020	Liga	1. FC Köln (H)		
01/02/2020	Liga	1. FC Union Berlin (H)		
08/02/2020	Liga	Bayer 04 Leverkusen (A)		
15/02/2020	Liga	Eintracht Frankfurt (H)		
22/02/2020	Liga	SV Werder Bremen (A)		
29/02/2020	Liga	SC Freiburg (H)		
07/03/2020	Liga	VfL Borussia Mönchengladbach (A)		
14/03/2020	Liga	FC Schalke 04 (H)		
21/03/2020	Liga	VfL Wolfsburg (A)		
04/04/2020	Liga	FC Bayern München (H)		
11/04/2020	Liga	SC Paderborn 07 (A)		
18/04/2020	Liga	Hertha BSC Berlin (H)		
25/04/2020	Liga	Fortuna Düsseldorf (A)		
02/05/2020	Liga	1. FSV Mainz 05 (H)		
09/05/2020	Liga	RB Leipzig (A)		
16/05/2020	Liga	TSG 1899 Hoffenheim (H)		

Pos.	Vereine	S	S	U	N	ET	KT	Pkt.
1	FC Bayern München	6	4	2	0	19	6	14
2	RB Leipzig	6	4	1	1	14	6	13
3	SC Freiburg	6	4	1	1	13	5	13
4	FC Schalke 04	6	4	1	1	13	6	13
5	VfL Borussia Mönchengladbach	6	4	1	1	10	5	13
6	Bayer 04 Leverkusen	6	4	1	1	11	7	13
7	VfL Wolfsburg	6	3	3	0	9	4	12
8	Borussia Dortmund	6	3	2	1	17	9	11
9	Eintracht Frankfurt	6	3	1	2	9	8	10
10	Hertha BSC Berlin	6	2	1	3	9	11	7
11	SV Werder Bremen	6	2	1	3	10	14	7
12	TSG 1899 Hoffenheim	6	1	2	3	4	10	5
13	FC Augsburg	6	1	2	3	7	14	5
14	Fortuna Düsseldorf	6	1	1	4	8	11	4
15	1. FC Union Berlin	6	1	1	4	6	12	4
16	1. FSV Mainz 05	6	1	0	5	5	16	3
17	1. FC Köln	6	1	0	5	4	15	3
18	SC Paderborn 07	6	0	1	5	8	17	1

Aufstellungen im Wettbewerb

SK Slavia Praha

UEFA Champions League - Play-offs

(20/08/2019)

CFR 1907 Cluj 0-1 SK Slavia Praha

Tore: 0-1 Masopust 28

SK Slavia Praha: Kolář, Hovorka, Coufal, Stanciu, Olayinka, van Buren (68 Škoda), Kúdela, Bořil, Souček, Traoré (64 Král), Masopust (84 Holeš)

(28/08/2019)

SK Slavia Praha 1-0 CFR 1907 Cluj (ges: 2-0)

Tore: 1-0 Bořil 66

SK Slavia Praha: Kolář, Hovorka, Coufal, Stanciu (90 Frydrych), Olayinka, Kúdela, Bořil, Škoda (79 Yusuf Helal), Souček, Masopust (84 Traoré), Král

Gruppenphase

Gruppe F

Verein	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
Borussia Dortmund	1	0	1	0	0	0	1
FC Barcelona	1	0	1	0	0	0	1
FC Internazionale Milano	1	0	1	0	1	1	1
SK Slavia Praha	1	0	1	0	1	1	1

Spieltag 1 (17/09/2019)

FC Internazionale Milano 1-1 SK Slavia Praha

Tore: 0-1 Olayinka 63, 1-1 Barella 90+2

SK Slavia Praha: Kolář, Hovorka, Coufal, Stanciu, Olayinka (85 Provod), Hušbauer, Kúdela, Bořil, Souček, Traoré (60 Zelený), Masopust (79 Yusuf Helal)

Spieltag 2 (02/10/2019)

SK Slavia Praha-Borussia Dortmund

Spieltag 3 (23/10/2019)

SK Slavia Praha-FC Barcelona

Spieltag 4 (05/11/2019)

FC Barcelona-SK Slavia Praha

Spieltag 5 (27/11/2019)

SK Slavia Praha-FC Internazionale Milano

Spieltag 6 (10/12/2019)

Borussia Dortmund-SK Slavia Praha

Borussia Dortmund

UEFA Champions League - Gruppenphase

Spieltag 1 (17/09/2019)

Borussia Dortmund 0-0 FC Barcelona

Borussia Dortmund: Bürki, Hakimi, Delaney, Sancho, Alcácer (87 Bruun Larsen), Reus, Guerreiro, Hummels, Akanji, T. Hazard (73 Brandt), Witsel

Spieltag 2 (02/10/2019)

SK Slavia Praha-Borussia Dortmund

Spieltag 3 (23/10/2019)

FC Internazionale Milano-Borussia Dortmund

Spieltag 4 (05/11/2019)

Borussia Dortmund-FC Internazionale Milano

Spieltag 5 (27/11/2019)

FC Barcelona-Borussia Dortmund

Spieltag 6 (10/12/2019)

Borussia Dortmund-SK Slavia Praha

Wettbewerbsfakten

UEFA Champions League: Hätten Sie es gewusst?

Wettbewerbs-Rekorde

- Chelsea scheiterte 2012/13 als erster Titelverteidiger seit Einführung der UEFA Champions League bereits in der Gruppenphase (diese Bilanz, ebenso wie alle anderen, beinhaltet auch die Spielzeiten zwischen 1999/2000 und 2002/03, als es zwei Gruppenphasen gab). 1992/93 verlor der FC Barcelona als Sieger des letzten Pokals der europäischen Meistervereine in der zweiten Runde nach Hin- und Rückspiel mit 3:4 gegen CSKA Moskau.
- In der Saison 2016/17 hat Real Madrid als erster Verein den Titel in der UEFA Champions League erfolgreich verteidigt. Der AC Milan (1989, 1990) war bis dahin der letzte Klub, der zweimal hintereinander den Pokal der europäischen Meistervereine gewinnen konnte. Milan (1994, 1995), Ajax (1995, 1996), Juventus (1996, 1997) und Manchester United (2008, 2009) schafften nach ihrem Titelgewinn im Jahr darauf erneut den Finaleinzug in der UEFA Champions League, mussten sich dann aber geschlagen geben.
- Den dritten Titel in Folge holte Real Madrid dann 2017/18 und wurde damit das vierte Team, das mindestens drei Europapokale im Serie gewinnen konnte und der erste Klub, dem dies zweimal gelang.
- Nur zwei Teams haben je die UEFA Champions League im eigenen Land gewonnen: Borussia Dortmund (1997, Finale in München) und Juventus (1996, Finale in Rom). Manchester United verlor 2011 das Endspiel in London, zwölf Monate später erlitt der FC Bayern München dasselbe Schicksal in der heimischen Fußball Arena München.

Gruppenphase

- Barcelona hat bereits 20 Gruppensiege verbucht, vier mehr als Real Madrid und fünf mehr als der FC Bayern München sowie Manchester United. Zudem hält Barça den Rekord für die meisten ohne Niederlage abgeschlossenen Gruppenphasen, nämlich zwölf - vier mehr als Real Madrid.
- Der FC Bayern München (2. April 2013 bis 27. November 2013) und Real Madrid (23. April 2014 bis 18. Februar 2015) halten mit zehn Siegen in Folge den Rekord in der UEFA Champions League. Damit wurde die bisherige Bestmarke von neun, die Barcelona zwischen dem 18. September 2002 und dem 18. Februar aufgestellt hatte, übertroffen.
- Sechs Teams haben es geschafft, in der Gruppenphase der UEFA Champions League sechs Siege in Folge zu erzielen: Milan (1992/93), Paris Saint-Germain (1994/95), Spartak Moskau (1995/96), Barcelona (2002/03, erste Gruppenphase) und Real Madrid (2011/12 sowie 2014/15).
- 21 Mannschaften haben bisher eine Gruppenphase der UEFA Champions League ohne einen einzigen Punkt abgeschlossen, zuletzt AEK Athen in der Saison 2018/19.
- 2017/18 stellte PSG mit 25 Treffern einen neuen Torrekord für die Gruppenphase auf. Auch Liverpool kam in derselben Saison mit 23 Treffern über die alte Bestmarke von Borussia Dortmund (21) aus der Saison 2016/17.
- Nur Deportivo La Coruña (2004/05), Maccabi Haifa FC (2009/10) und Dinamo Zagreb (2016/17) haben es vollbracht, in der Gruppenphase keinen einzigen Treffer zu erzielen.
- BATE Borisov kassierte 2014/15 insgesamt 24 Gegentore in der Gruppenphase, was einen neuen Rekord darstellte. Legia Warszawa hat diesen Rekord 2016/17 eingestellt. Vorher stand dieser Wert bei 22 und wurde gemeinsam von Dinamo Zagreb (2011/12) und Nordsjælland (2012/13) gehalten; 2015/16 kassierte Malmö 21 Gegentore.
- Noch nie hat es ein Team geschafft, ohne Gegentreffer die Gruppenphase der UEFA Champions League abzuschließen. Milan (1992/93), Ajax (1995/96), Juventus (1996/97 und 2004/05), Chelsea (2005/06), Liverpool (2005/06), Villarreal (2005/06), Manchester United (2010/11), Monaco (2014/15) und Paris Saint-Germain (2015/16) ließen jeweils nur einen Gegentreffer zu.
- Am sechsten Spieltag der Saison 2013/14 blieb FCSB im 23. Spiel in Folge in der Königsklasse ohne Sieg und stellte damit einen neuen Rekord auf, zuvor war Spartak Moskau zwischen Dezember 2000 und November 2006 insgesamt 22 Partien in Folge ohne Sieg geblieben.
- Anderlecht hält den unerwünschten Rekord für die meisten Niederlagen in Folge in diesem Wettbewerb (ab der Gruppenphase), zwischen Dezember 2003 und November 2005 wurden zwölf Partien verloren. Dahinter folgt Dinamo Zagreb mit elf Niederlagen in Folge (2x), von September 2011 bis November 2012 und seit September 2015.
- Die niedrigste Punktzahl, die einer Mannschaft je zum Weiterkommen in einer Gruppenphase gereicht hat, sind sechs Zähler. Zenit schaffte dieses Kunststück 2013/14 und Roma 2015/16. Seit Einführung der Drei-Punkte-Regel in der Saison 1995/96 haben es neun andere Mannschaften mit je sieben Zählern geschafft: Legia Warszawa (1995/96), Dynamo Kyiv (1999/2000), Liverpool (2001/02, zweite Gruppenphase), 2002/03 Lokomotiv Moskau (erste Gruppenphase) und der spätere Finalist Juventus (zweite Gruppenphase) sowie die Rangers und Werder Bremen

(2005/06), Galatasaray (2013/14) und Basel (2014/15).

- Napoli qualifizierte sich 2013/14 trotz zwölf Punkten nicht für das Achtelfinale. So viele Punkte hatte eine Mannschaft noch nie, die in der Gruppenphase gescheitert ist. Dynamo Kyiv (1999/2000, zweite Gruppenphase), Borussia Dortmund (2002/03, beide in der zweiten Gruppenphase), PSV Eindhoven (2003/04), Olympiacos und Dynamo Kyiv (beide 2004/05), Werder Bremen (2006/07), Manchester City (2011/12), Chelsea und Cluj (beide 2012/13), Benfica (2013/14) und Porto (2015/16) schafften es mit zehn Punkten nicht.

Torrekorde

- Lionel Messi erzielte als erster Spieler fünf Tore in einem Spiel. Beim 7:1 des FC Barcelona gegen Bayer Leverkusen am 7. März 2012 war er fünf Mal erfolgreich. Am 21. Oktober 2014 zog Shakhtar Donetsk Luiz Adriano mit Messi gleich, als er beim 7:0-Erfolg bei BATE Borisov ebenfalls fünf Tore erzielen konnte. Elf weitere Spieler, darunter auch Messi, trafen je vier Mal in einem Spiel, zuletzt Cristiano Ronaldo für Real Madrid am sechsten Spieltag der Saison 2015/16.

- Cristiano Ronaldo stellte 2015/16 mit elf Treffern einen neuen Torrekord in der Gruppenphase der UEFA Champions League auf und übertraf somit seinen eigenen Bestwert von neun Toren aus der Saison 2013/14, den Luiz Adriano 2014/15 egalisieren konnte. Lionel Messi markierte 2016/17 zehn Treffer, Zlatan Ibrahimović (2013/14), Ruud van Nistelrooy (2004/05), Filippo Inzaghi, Hernán Crespo (beide 2002/03) und Robert Lewandowski (2018/19) folgen mit acht Toren.

- Messi erzielte gegen PSV Eindhoven am ersten Spieltag der Saison 2018/19 seinen achten Dreierpack in der Königsklasse, Ronaldo erreichte diese Marke im Achtelfinal-Rückspiel gegen Atlético Madrid.

Älteste und jüngste Spieler

- Lazio-Torhüter Marco Ballotta wurde in der Saison 2007/2008 der älteste Spieler, der an der UEFA Champions League teilnahm. Ballotta war beim Spiel bei Real Madrid am sechsten Spieltag 43 Jahre und 252 Tage alt. Der älteste Feldspieler ist Alessandro Costacurta. Der Verteidiger des AC Milan hatte in der Saison 2006/2007 das Spiel gegen AEK Athen im Alter von 40 Jahren und 211 Tagen bestritten.

- Francesco Totti ist mit 38 Jahren und 59 Tagen der älteste Spieler, der je in diesem Wettbewerb ein Tor erzielte, dies am 25. November 2014 beim 1:1 seiner Roma bei CSKA Moskau. Ryan Giggs (37 Jahre, 290 Tage) war der vorherige Rekordhalter.

- Celestine Babayaro ist mit 16 Jahren und 87 Tagen der jüngste Akteur, der je eingesetzt wurde. Sein erstes Spiel für den RSC Anderlecht fand am 23. November 1994 gegen den FC Steaua București statt. Dabei wurde er in der 37. Minute des Feldes verwiesen.

- Peter Ofori-Quaye ist der jüngste Torschütze in der UEFA Champions League. Im Alter von 17 Jahren und 195 Tagen traf er am 1. Oktober 1997 bei der 1:5-Niederlage von Olympiacos bei Rosenborg.

Fakten zu den Mannschaften

SK Slavia Praha

Gegründet: 1892

Spitzname: Sešivani

Siege in UEFA-Vereinswettbewerben (Finalteilnahmen in Klammern)

- Keine

Nationale Titel (letzte Erfolge in Klammern)

Meisterschaft: 18 (2019)

Tschechischer Pokal: 5 (2019)

Europapokal-Bilanz der letzten zehn Jahre (UEFA Champions, wenn nicht anders angegeben)

2018/19: UEFA Europa League, Viertelfinale (nach dem Aus in der dritten Qualifikationsrunde zur UEFA Champions League)

2017/18: UEFA Europa League, Gruppenphase (nach dem Aus in den Play-offs zur UEFA Champions League)

2016/17: UEFA Europa League. Play-offs

2015/15: In keinem UEFA-Vereinswettbewerb vertreten

2014/15: In keinem UEFA-Vereinswettbewerb vertreten

2013/14: In keinem UEFA-Vereinswettbewerb vertreten

2012/13: In keinem UEFA-Vereinswettbewerb vertreten

2011/12: In keinem UEFA-Vereinswettbewerb vertreten

2010/11: In keinem UEFA-Vereinswettbewerb vertreten

2009/10: UEFA Europa League, Gruppenphase (nach dem Aus in der dritten Qualifikationsrunde zur UEFA Champions League)

Rekorde

UEFA-Vereinswettbewerbe

- Höchster Heimsieg

5:1 Dreimal, zuletzt gegen Partizan (14.11.02, UEFA-Pokal, zweite Runde, Rückspiel)

4:0 Zweimal, zuletzt gegen PAOK (12.12.02, UEFA-Pokal, dritte Runde, Rückspiel)

- Höchster Auswärtssieg

0:4 bei Cork City

23.08.94, UEFA-Pokal, Vorrunde, Rückspiel

- Höchste Heimmiederlage

1:5 gegen LOSC Lille

01.10.09, UEFA Europa League, Gruppenphase

- Höchste Auswärtsniederlage

0:7 bei Arsenal

23.10.07, UEFA Champions League, Gruppenphase

UEFA Champions League (ab der Gruppenphase)

- Höchster Heimsieg

2-1 gegen FCSB

19.09.07, Gruppenphase

- Höchster Auswärtssieg

Keiner

- Höchste Heimmiederlage

0:3 gegen Sevilla

12.12.07, Gruppenphase

- Höchste Auswärtsniederlage

0:7 bei Arsenal

23.10.07, Gruppenphase

Borussia Dortmund

Gegründet: 1909

Spitzname: BVB

Siege in UEFA-Vereinswettbewerben (Finalteilnahmen in Klammern)

- UEFA Champions League (1): 1997, (2013)

- UEFA-Pokal: (1993), (2002)
- Pokal der Pokalsieger (1): 1966
- UEFA-Superpokal: (1997)
- Europa-/Südamerika-Pokal (1): 1997

Nationale Titel (letzte Erfolge in Klammern)

Meisterschaft: 8 (2012)

DFB-Pokal: 4 (2017)

Europapokal-Bilanz der letzten zehn Jahre (UEFA Champions League, wenn nicht anders angegeben)

2018/19: Achtelfinale

2017/18: UEFA Europa League, Achtelfinale (nach dem Aus in der Gruppenphase der UEFA Champions League)

2016/17: Viertelfinale

2015/16: UEFA Europa League, Viertelfinale

2014/15: Achtelfinale

2013/14: Viertelfinale

2012/13: Finale

2011/12: Gruppenphase

2010/11: UEFA Europa League, Gruppenphase

2009/10: In keinem UEFA-Vereinswettbewerb vertreten

Rekorde

UEFA-Vereinswettbewerbe

- Höchster Heimsieg

8:0 gegen Floriana

10.10.65, Pokal der Pokalsieger, Vorrunde, Rückspiel

- Höchster Auswärtssieg

6:0 bei Legia Warszawa

14.09.16, UEFA Champions League, Gruppenphase

- Höchste Heimmiederlage

0:3 gegen Juventus

18.03.15, UEFA Champions League, Achtelfinale, Rückspiel

- Höchste Auswärtsniederlage

0:5 (n.V.) bei Club Brugge

09.12.87, UEFA-Pokal, dritte Runde, Rückspiel

UEFA Champions League (ab der Gruppenphase)

- Höchster Heimsieg

8:4 gegen Legia Warszawa

22.11.16, Gruppenphase

4:0: Zweimal, zuletzt gegen Atlético

24.10.18, Gruppenphase

- Höchster Auswärtssieg

6:0 bei Legia Warszawa (siehe oben)

- Höchste Heimmiederlage

0:3 gegen Juventus (siehe oben)

- Höchste Auswärtsniederlage

0:3: Dreimal, zuletzt bei Tottenham

13.02.19, Achtelfinale, Hinspiel

Legende

GESAMT-STATISTIK

Die Gesamt-Statistik der Vereine, die an einem UEFA-Vereinswettbewerb teilnehmen.

UEFA-Vereinswettbewerbe: Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in den einzelnen UEFA-Wettbewerben - im Pokal der europäischen Meistervereine, in der UEFA Champions League, in der UEFA Europa League, im Europapokal der Pokalsieger, im UEFA-Superpokal, dem UEFA Intertoto Cup und dem Europa/Südamerika-Pokal - gelten. Der Messestädte-Pokal sowie der Superpokal 1972 werden nicht in der Statistik erfasst, da beide kein UEFA-Wettbewerb waren. Die FIFA-Klubweltmeisterschaft ist nicht eingeschlossen.

Unparteiische

UCL: Alle seit der Saison 1992/93 in der UEFA Champions League geleiteten Spiele, von der Gruppenphase bis zum Finale. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

UEFA: Alle in einem UEFA-Vereinswettbewerb geleiteten Spiele, inklusive den Qualifikationsspielen. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

Wettbewerbe

Klubwettbewerbe

- UCL:** UEFA Champions League
- ECCC:** Pokal der europäischen Meistervereine
- UEL:** UEFA Europa League
- UCUP:** UEFA-Pokal
- UCWC:** Pokal der Pokalsieger
- SCUP:** UEFA-Superpokal
- UIC:** UEFA Intertoto Cup
- ICF:** Inter-Cities Fairs Cup

Nationalmannschaftswettbewerbe

- EURO:** UEFA-Europameisterschaft
- WM:** FIFA-Weltpokal
- CONFCUP:** FIFA Konföderationen-Pokal
- Freunds:** Testspiele
- Freunds U21:** U21-Freundschaftsspiele
- U21:** UEFA-U21-Europameisterschaft
- U17:** U17-Europameisterschaft
- U16:** UEFA-U16-Europameisterschaft
- U19:** U19-Europameisterschaft
- U18:** U18-Europameisterschaft
- WWC:** FIFA Frauen-WM
- WCHAMP:** UEFA-Europameisterschaft für Frauen

Wettbewerbsphasen

- | | |
|--|--|
| Fin.: Finale | GP: Gruppenphase |
| GP1: Erste Gruppenphase | GP2: Zweite Gruppenphase |
| QR3: Dritte Qualifikationsrunde | 1. Rd.: 1. Runde |
| R3: Dritte Runde | R2: Zweite Runde |
| VR: Vorrunde | R4: Vierte Runde |
| VF: Viertelfinale | HF: Halbfinale |
| QR: Qualifikationsrunde | AF: Achtelfinale |
| 1. QR: Erste Qualifikationsrunde | SF: Sechzehntelfinale |
| | 1: Hinspiel |
| | 2. QR: Zweite Qualifikationsrunde |
| 2: Rückspiel | Endr.: Endrunde |
| PO: Play-offs | ER: Eliterunde |
| WS: Wiederholungsspiel | Sp. Pl. 3: Spiel um den 3. Platz |
| PO - ER: Play-off-Spiele zur Endrunde | GP Endr.: Gruppenphase - Endrunde |

Weitere Abkürzungen

- | | |
|--|--|
| (n.V.): Nach Verlängerung | elf: Strafstöße |
| Nr.: Nummer | ET: Eigentor |
| AT: Entscheidung aufgrund der Auswärtstore | E: Elfmeter |
| Sp.: Anzahl Spiele | ges: Gesamtergebnis |
| Pos.: Position | E: Einsätze |
| Pkt.: Punkte | Wetb.: Wettbewerb |
| R: Platzverweis (Rote Karte) | U: Remis |
| Erg: Ergebnis | Geb.: Geburtsdatum |
| sg: Spiel mittels "Silver Goal" entschieden | Verl.: Verlängerung |
| | KT: Kassierte Tore |
| | I: Spiel durch Losentscheid entschieden |
| ET: Erzielte Tore | S: Siege |
| gg: Spiel mittels "Golden Goal" entschieden | G: Verwarnung (Gelbe Karte) |
| G/R: Gelb-Rote Karte | N: Niederlagen |
| N/A: Nicht anwendbar | Nat.: Nationalität |
| | f: Niederlage am grünen Tisch |

Statistiken

- : Ausgewechselte Spieler
- *: Des Feldes verwiesene Spieler

- +: Eingewechselte Spieler
- +/-: Ein- und ausgewechselte Spieler

Kader

D: Disziplinar-Informationen

*: Falls bestraft im nächsten Spiel gesperrt

G: Gesperrt

UCLQ: Anzahl Einsätze in der Qualifikation und den Play-offs der aktuellen UEFA-Champions-League-Saison.

UCL: Anzahl Einsätze in der aktuellen Saison der UEFA Champions League ab der Gruppenphase bis zu diesem Spieltag

UCL: Anzahl Einsätze in der UEFA Champions League ab der Saison 1992/93, ab der Gruppenphase

UEFA: Anzahl Einsätze in UEFA-Klubwettbewerbsspielen, einschließlich Qualifikation

Haftungsausschluss: Die UEFA hat die Informationen in diesem Dokument vor der Veröffentlichung sorgfältig überprüft. Dennoch kann für die Exaktheit, die Verlässlichkeit und die Vollständigkeit keine Garantie gegeben werden (einschließlich der Verantwortung gegenüber Dritten). Deshalb kann die UEFA auch nicht für den Gebrauch oder die Interpretation der hier befindlichen Informationen haftbar gemacht werden. Mehr Informationen können im Reglement des Wettbewerbs auf der Internetseite UEFA.com aufgerufen werden.